

Härt wurden. Für vier Regimenter und zwei Batterien der Vorkämpfertruppen ist eine Versuchsmobilisierung angeordnet worden.

London, 11. Febr. Die „Times“ melden aus Seoul, daß in Tschemulpo am Dienstag neun japanische Schiffe eintrafen, die ungefähr 2500 Mann Truppen landeten. In der Nacht darauf sei ein japanisches Kanonenboot von Tschemulpo ausgelaufen. — Der „Daily Mail“ wird aus Tokio telegraphiert, eine japanische Truppenabteilung sei in Seoul eingetroffen. Die japanischen Kreuzer „Saiten“ und „Hetsen“ haben zwei große russische Schiffe weggenommen, nämlich das Transportschiff der Freiwilligen-Flotte „Zelaterinoslaw“ und den der chinesischen Ostbahn gehörigen Dampfer „Argun“. Letzterer, der auf dem Wege von Vladivostok nach Nagasaki begriffen war und eine kleine Anzahl Gewehre an Bord hatte, wurde in der Nähe von Fusan weggenommen. — Dasselbe Blatt meldet aus Nagasaki, daß die Dampfer „Zelaterinoslaw“ und „Argun“, sowie vier russische Walfischfänger in Sascho eingebracht seien.

London, 11. Februar. Wie die Morgenblätter aus Tokio melden, werden morgen Baron Konoko nach den Vereinigten Staaten und Baron Sukematsa sich nach England begeben. Beide seien mit wichtigen diplomatischen Missionen betraut worden. — Dem „Standard“ wird aus Tientsin telegraphiert, daß das dortige französische Hauptquartier Befehl erhalten habe, eine Kompanie des 16. Regiments nach Seoul zu entsenden zum Schutze der französischen Gesandtschaft. Es heißt, daß der Kaiser von Korea sich in die französische Gesandtschaft geflüchtet hat. — „Daily Telegraph“ veröffentlicht ein Telegramm aus Nagasaki vom 6. d. M., wonach die Japaner an diesem Tage die russischen Dampfer „Schilla“ und „Mandschuria“ und den norwegischen Dampfer „Sleipner“, der für ein russisches Haus fuhr, mit Beschlag belegten. Weiter seien in Sascho der russische Dampfer „Rusben“ und der norwegische Dampfer „Soulin“ von den Japanern genommen worden. Nach einer Verständigung mit Tokio seien sämtliche Schiffe in der Nacht wieder freigegeben worden.

Petersburg, 11. Februar. Amtlich wird bekanntgegeben, daß der Schutz der Interessen der russischen Untertanen und der Gebäude der russischen Mission, sowie der Konsulate in Japan für die Dauer des Krieges Frankreich anvertraut ist. Der Schutz der Interessen der in Russland lebenden Untertanen hat Japan, wie heute amtlich bestätigt wird, der hiesigen Botschaft der Vereinigten Staaten übertragen.

Petersburg, 11. Februar. Der „Russ. Telegr.-Agtr.“ wird aus Jekskel vom 10. gemeldet: Die Herstellung eines Schienenweges über das Eis des Baltischeses muß am 28. Februar beendet sein. Dem Unternehmer wurde eine Prämie von 8000 Rubel für jeden Tag zugesichert, wenn die Arbeiten vor dieser Frist beendet sind. Die Arbeiten haben gestern begonnen. Man befürchtet, daß Bahnschwellen nicht in genügender Zahl vorhanden sind.

Zotko, 11. Februar. Japan hat am Sonntag Masampho besetzt und beabsichtigt, den Ort zu besetzen um dort eine Flottenbasis und eine militärische Basis zu errichten.

Petersburg, 11. Februar. Wie amtlich bekannt gegeben wird, ist gestern der Befehl erlassen worden, ein 8. sibirisches Armeekorps zu bilden.

Washington, 11. Februar. Rußland hat die Vereinigten Staaten ersucht, ihre Neutralität zu erklären. Staatssekretär Hay hat einen Entwurf zu einer solchen Erklärung Roosevelt zur Unterschrift vorgelegt. Diese wird heute bekannt gegeben werden.

Telegramme.

(Wolffs Telegraphenbureau.)

Riel, 11. Februar. Das Befinden des jüngsten Sohnes des Prinzen Heinrich, der an einer Gehirnerschütterung nach einem Fall leidet, gestaltete sich nach einem heute ausgegebenen Bulletin befriedigend. Brecherscheinungen und Kopfschmerzen bestehen noch ununterbrochen fort. Augenblicklich ist Gefahr nicht vorhanden.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Dresdner Mozartverein. Die am Dienstag im Vereins-hause veranstaltete 48. Aufführung des Dresdner Mozartvereins war als Nachfeier des 148. Geburtstages Mozarts (27. Januar) bestimmt. Der so gemaltigte titanenhafte Beethoven zeigte sich hierbei in dem Gratulations-Menuett in Es-dur für Orchester, einem nachgelassenen Werke aus dem Jahre 1822, der Gelegenheit entsprechend von einer überaus harmlos lebenswürdigen Seite. Das Vereinsorchester hatte an dem Abend eine respektable Arbeitsleistung zu bewähren.

Glücks Ouverture zur Oper „Paris und Helene“, ein Orchester-Vorpiel in D-dur zu einer unbekanntem Kirchenfantate von Seb. Bach, Haydns B-dur-Sinfonie und die Einleitung zur „Feuerwerks-mull“ für großes Orchester mit Orgel (Herr Deuse) stellten an daselbe ganz gewaltige Anforderungen, denen es wie auch der Begleitung der beiden Mozartschen Kompositionen: Arie des Ferrando aus „Cosi fan tutto“ und der Gelegenheitskomposition „Die Maurensfreude“, kleine Kantate für Tenor mit Schlußchor (etwas dürftig durch 11 Herren besetzt) unter Herrn von Dalens Direktion glänzend gerecht wurde. Beide Gefänge führte Herr Konzertsänger Max Krause aus Leipzig aus, dessen etwas zart-besetzter, besonders im Kopfregeister gut ausgeglichener Tenor, durch wohlgepfundenen Vortrag von formaler Schönheit unterstützt ward. Für die konzertierende Solosoliste in Wachs Vorpiel hatte man Herrn Konzertsänger Lewinger gewonnen, der sich außerdem mit drei Stücken von Bach, die er mit der gewohnten klassischen Vollendung darbot, reichlichen Beifall erwarb. Der Aufführung ging am Montag eine öffentliche Generalprobe vorher. —ld—

Briefkasten.

R. S., Großw. Für Ihren Brief besten Dank; er trifft den Nagel auf den Kopf. Leider können wir Ihren Wunsch nicht erfüllen. Es wäre vollständig falsch, einen billigen Klaffer dadurch zur Ruhe bringen zu wollen, daß man ihn zu hauen sucht. Umso ekelhafter fängt er zu bellern an. So ist es auch mit dem genannten Blatte. Solche Verberzeugnisse müssen einfach ignoriert werden. Gruß!

Spielplan der Theater in Dresden.

Königl. Coburghaus.
Freitag: Alca. Anfang 7 1/2 Uhr.
Sonnabend: Tristan und Isolde. Anfang 6 Uhr.
Königl. Schauspielhaus.
Freitag: König Saul. Anfang 7 Uhr.
Sonnabend: Novella d'Andrea. Anfang 7 1/2 Uhr.

DRESDEN. Central-Theater. Variété.

Täglich: Vorstellung.
Einlaß 7 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. 1892
Sonn- u. Feiertags 2 Vorstellungen: Nachmittags (halbe Preise)
Einlaß 3 Uhr. Anf. 3 1/4 Uhr. Abends 7 1/2 Uhr gewöhnl. Preise.

Die Beerdigung unserer teuren Entschlafenen findet am Sonnabend, nachm. 1/2 Uhr, auf dem Inneren kath. Friedhofe statt.
Richard Wenke.

Kath. Gesellenverein zu Dresden.

Montag, den 15. Februar 1904, abends 8 Uhr im grossen Saale des kath. Gesellenhauses, Käufferstr. 4

Fastnachts-Feier

bestehend in gefanglichen, musikalischen u. dramatischen Darbietungen sowie nietenfreier Verlosung v. 800 Stück Pfannkuchen.

Die geehrten Ehrenmitglieder, Mitglieder und werten Gäste laden zu recht zahlreichem Besuche freundlichst ein
Der Vorstand.

Kathol. Kasino Zittau.

Montag, den 15. Februar, abends 8 Uhr in „Stadt Prag“

Faschings-Vergnügen

bestehend in Konzert, Theater und Tanz.
Um zahlreiches Erscheinen ersucht
Der Vorstand.

Bruchbandagen, Leibbinden, Suspensorien, Spülkannen, Glyso-pompen, Mutter- und Klystierspritzen, Gummiswaren, sowie sämtliche Artikel zur Kranken- und Wochenpflege.
Richard Münnich,
Dresden-N., Hauptstr. 11.
Damen steht meine Frau zu Diensten.

Heinr. Ernst Peucker, Dresden-A. 16.

Fabrikant aller Vereinsabzeichen.
Kathol. Arb. Ver. Leo Berlin

Wasserheilanstalt Lähn im Riesengebirge.

Das ganze Jahr geöffnet. Gute Verpflegung. Herrlich geäußerte Lage. Wichtige Preise. Bahnstation: Birschberg und Schmollwitz. Prospekte gratis durch Dr. Scholz und Badeverwaltung.

Gebet-Bücher von den verschiedensten Verlegern in allen Preislagen.
Heinrich Trümper, Dresden-Altstadt
Schöffers- und Sporengasse Ecke in allerhöchster Nähe der kath. Hofkirche, gegenüber dem Kunsttheater.

Die schönsten **Bettfedern** das weiche, was so gibt, fertige Betten Schlaf- und Steppdecken Inlets- und Bettwäجه in großer Auswahl unerreicht billig.
J. Friedrich,
Dresden-N., 10 Heinrich-Strasse 10.

Kranzspende. **Blumen-Patyna.** Größte Auswahl in Trauerkränzen. Anfertigung sämtl. Wäbereien.
Dresden-A. Friedrichs-Allee. Fernsprecher Amt I, 7090.

R. M. Evler, Kunststicker
Dresden, Amalienstr. 13. Uniformen-1682 Hüthen- u. Jagdensticker-Blanzstädter. Monogramme in Gold, Silber und Farbe, nur Handarbeit.

Ihr Plakat erhalten Sie 1146 zweckentsprechend und wirkungsvoll eingerahmt zu namengeb. billigen Preisen in der **Spezial-Fabrik f. Plakat-Einrahmungen** Dresden-A. 16, Blasewitzstr. 72. Schicken Sie einige Ihrer Plakate ein und verlangen Sie Preis-Berechnungen, die zum 100-Stück-Bestellungspreis zu berechnen sind.

Bureau „Zur Tanne.“ Tel. Amt I, 6705 2307 **Hausmädchen** für Privat- und Restaurants mit und ohne Kochkenntnis. Emma Brüll, Stellenvermittlerin, Dresden, Riechschtr. 9, 1.

Karolinen-Kohle vorzügliche Heizkraft schlacken- u. russfreier Brand.

offeriert zu billigstem Tagespreise Verkaufsstelle der **Karolinen-Grube,** Johannstädter Elbufer, Telephon 1, 391. Direkter Werksversteiger. 2174

Karl Thiele Dachdeckermeister 1252 Dresden-N., Josephinenstr. 22, Telephon 1, 6489.

Afrikanische Weine aus den Weinbergen der Missionsgesellschaft der Weissen Väter zu Algier, unter deren Aufsicht dieselben gekeltert, gepflegt und versandt werden, liefern als alleinige Vertreter für Deutschland die vereidigten Messweinlieferanten **C. & H. Müller in Flape** Station Altenhunden in W. 1545 Die Weine sind hervorragend beliebt als Stärkungsmittel f. Kranke u. vorzügl. Dessort- u. Morgenweine. Probekiste von 10 Flaschen in 7 verschiedenen Sorten zu 13,50 inkl. Kiste und Packung. — Man bittet, ausführl. Preisliste zu verlangen.

DEUTSCHER HAUSSCHATZ IN WORT UND BILD. Mit den Beilagen für die Frauenwelt-Aus der Zeit für die Zeit-der Naturfreund. (Jahresnummer-Ausgabe: Quartal Mk. 1-00; heft-Ausgabe: 18 hefte 1 70 Pf.; Kompletter Jahrgang Mk. 7-20; franko ins Ausland Mk. 11-60.) DRUCK-VERLAG FRIEDRICH VON SIEBENS, DRESDEN-NEUBAU

Bäckerlehrling bei guter Aufnahme u. sorgfält. Ausbildung für Ostern 1904 gesucht bei J. Freudenreich, Falkenstr. 2332 **Damen- und Kinder-Kleider** 1890 werden zur Anfertigung übernommen bei Alois Otto, Leipzig, Bayerischestr. 28.

„Nordsee.“

Donnerstag und Freitag erhalten direkt aus unseren eigenen Fischdampfern große Zusätze feinsten Leber-Ölsfischer

Helgoländer Schellfisch, groß	Pfd. 45
Helgoländer Schellfisch, großmittel	35
Helgoländer Portions-Schellfisch	25
Schellfisch, ohne Kopf	35
Seelachs, ohne Kopf	30
Kablau, ohne Kopf	25
Lengfisch, ohne Kopf	30
Austernfisch	50
Zander	60
rotfleischiger Flusslachs, im Anschnitt	1

Rotzungen, Saezungen, Steinbutt.
Fisch-Kochbücher werden gratis abgegeben.
Täglicher Eingang von geräucherten und marinierten Fischen in feinsten Qualitäten.
Deutsche Dampffischerei-Gesellschaft „Nordsee.“
Größte Hochseefischerei Deutschlands.
39 eigene Fischdampfer.
2335
Telephon 2471. Dresden-A., 30 Webergasse 30. Telephon 2471.

Wir ersuchen, die angekündigten Firmen bei Einkäufen zu berücksichtigen und sich dabei auf dieses Blatt zu beziehen.